

19. August 2016

Land investiert in Weitwanderweg Nibelungengau

Bohuslav: Neue Angebote sollen die touristische Wertschöpfung steigern

Mit der Errichtung von Informations- und Rastplätzen sowie interaktiven Bewegungs- und Erlebniselementen erfährt der Weitwanderweg Nibelungengau im südlichen Waldviertel eine umfassende Aufwertung. Das Land Niederösterreich hat kürzlich eine Unterstützung aus Mitteln der ecoplus Regionalförderung auf Initiative von Landesrätin Dr. Petra Bohuslav beschlossen.

„Die Steigerung der Attraktivität bekannter touristischer Ausflugsziele trägt zu einer Erhöhung der Aufenthaltsdauer der Gäste und somit zu einem Anstieg der touristischen Wertschöpfung bei“, begrüßt Bohuslav die geplanten Schritte rund um den Weitwanderweg Nibelungengau. „Sämtliche Maßnahmen stehen im direkten Zusammenhang mit der bevorstehenden Niederösterreichischen Landesausstellung „Alles was Recht ist“ in Pöggstall im Jahr 2017. Im selben Jahr feiert außerdem die Stadt Ybbs ihr 700-jähriges Jubiläum sowie die Stadtgemeinde Pöchlarn ihre 750er Jahresfeier“, so die Landesrätin.

„Mit der neuen Inszenierung des Weitwanderweges Nibelungengau möchten wir diese Wanderroute als Bewegungsraum positionieren und auch als Wanderweg noch bekannter machen. Dabei bleibt die Wertschöpfung in der Region, da wir lokal ansässige Unternehmen mit dem Design, der Architektur und dem Holzbau beauftragen“, berichtet Geschäftsführer Mag. Bernhard Schröder von der Donau Niederösterreich Tourismus GmbH.

„Dieses Projekt verdeutlicht punktgenau die Intentionen der ecoplus Regionalförderung, für die die Weiterentwicklung des Tourismus von großer Bedeutung ist. Schwerpunkt der Investitionen sind struktur- und entwicklungsschwache Regionen. Dabei unterstützen wir insbesondere Infrastrukturprojekte wie dieses“, erläutert ecoplus Geschäftsführer Mag. Helmut Miernicki.

Der Weitwanderweg Nibelungengau verbindet den oberösterreichischen Donausteig im Westen mit dem Welterbesteig Wachau im Osten und führt entlang einiger geschichtsträchtiger Ausflugsziele. Auf einer Gesamtlänge von 110 Kilometern verläuft der Weitwanderweg nördlich und südlich der Donau, wobei er sich in acht Etappen auf Längen zwischen zehn und 22 Kilometer unterteilen lässt.

Nähere Informationen: Büro LR Bohuslav, Christoph Fuchs, Telefon 02742/9005-12322, e-mail c.fuchs@noel.gv.at, bzw. Wirtschaftsagentur ecoplus, Mag. Andreas Csar, Telefon 02742/9000-19616, e-mail a.csar@ecoplus.at, <http://www.ecoplus.at/>.



NK Presseinformation